

1. Stoff-/Zubereitungs-und Firmenbezeichnung -Angaben zum Produkt

Handelsname: FOAM Reifenhaftmittel

Artikelnummer: VIP-H001

Lieferant:

SF Modellsport

Bahnhofstraße 84

96103 Hallstadt

Auskunft gebender Bereich: info@vip-rc.com

Notfallauskunft: Giftnotrufzentrale Berlin Tel.: 030/19240

2. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen Chemische Charakterisierung:

FOAM Reifenhaftmittel Identifikationsnummer(n) ,Chemische Charakterisierung

Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 64771-72-8

Paraffine [Mineralöl) normal Xn R65-66

< 100%

EINECS: 265-233-4

3. Mögliche Gefahren -Gefahrenbezeichnung:

Xn Gesundheitsschädlich

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

R 65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

R 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Klassifizierungssystem: Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Firmenangaben.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke entfernen.

Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage. Ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Einatmen: Betroffenen unter Einhaltung geeigneter Schutzmaßnahmen aus der Gefahrenzone bringen. Ist Atmung unregelmäßig oder Atemstillstand eingetreten, künstliche Beatmung vornehmen.

Betroffenen ruhigstellen und sofort für ärztliche Weiterbehandlung sorgen.

Nach Hautkontakt: Betroffene Hautpartien mit Wasser und Seife abwaschen und reichlich nachspülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen. Stark verschmutzte Arbeitskleidung und evtl. auch die Schuhe wechseln. Vor Wiederbenutzung reinigen.

Nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Lidspalt SOFORT mind. 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken: KEIN Erbrechen herbeiführen. Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr. Unverzüglich Arzt hinzuziehen. Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zur chemischen Pneumonie oder zur Erstickung führen kann.

Hinweise für den Arzt: Gefahr von Atemstörungen. Gefahr von Pneumonie.

Behandlung Symptomatisch behandeln. Kein spezifisches Antidot bekannt.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:

Wassersprühstrahl, Löschpulver, Schaum oder Kohlendioxid verwenden. Wasser, Wasserdampf, Wassernebel. Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasser im Vollstrahl.

Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Brandgase von organischen Materialien sind grundsätzlich als Atmungsgifte einzustufen.

Besondere Schutzausrüstung: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Schutzkleidung tragen. Ungeschützte Personen in Sicherheit bringen.

Von Zündquellen fernhalten -Nicht rauchen.

Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Umweltschutzmaßnahmen: Eindringen in Gewässer, Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme: Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen und vorschriftsmäßig entsorgen.

7. Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang:

Beachten Sie die Sicherheitsratschläge unter **Punkt 15**.

Ölnebelbildung vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Von Zündquellen und offenen Flammen fernhalten.

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen Von Zündquellen fernhalten -nicht rauchen.

Die Dämpfe des Produktes sind schwerer als Luft.

Lagerung:

Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Nur Behälter verwenden, die speziell für das Produkt zugelassen sind.

Gesetze und Vorschriften zur Lagerung und Verwendung wassergefährdender Stoffe beachten.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Behälter an einem gut gelüfteten Ort kühl und trocken lagern.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Die Betriebssicherheitsverordnung und die **TRbF** sind zu beachten.

Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern.

Lagerklasse: VCI-Konzept: Lagerklasse 10 brennbare Flüssigkeiten

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Persönliche Schutzausrüstung:Empfohlen.
Allgemeine Schutz-und Hygienemaßnahmen:
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen.
Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen.
Augenschutz: Dichtschließende Schutzbrille.
Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung.
Atemschutz: Atemschutz bei Aerosol-oder Nebelbildung.
Handschutz: Handschuhe / lösemittelbeständig.
Handschuhmaterial Nitrilkautschuk
Durchdringungszeit des Handschuhmaterials
Die Durchdringungszeit ist beim Handschuhhersteller zu erfragen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben Form:
Flüssig **Farbe:** farblos
Geruch: fast geruchlos
Siedepunkt/Siedebereich: 180-230°C
Flammpunkt: 62°C
Zündtemperatur: ca.205°C
Zersetzungstemperatur: Nicht bestimmt
Explosionsgefahr: Bildung gefährlicher Dampf-Luftgemische möglich.
Explosionsgrenzen:
untere: 0,4 Vol %
obere: ca.6,5 Vol %
Dampfdruck bei 20°C: <1 hPa
Dichte bei 20°C: ca.750 g/cm³
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser: Nicht mischbar
Viskosität: Kinematisch bei 20°C: ca.1,8 mm²/s

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen und Stoffe / Gefährliche Reaktionen:
Entwicklung zündhafter Gemische möglich in Luft bei Erwärmung über dem Flammpunkt und/oder beim Versprühen oder Vernebeln. Reaktionen mit Oxidationsmitteln.
Thermische Zersetzung / Methode:
keine Zersetzung bis 350 °C
Gefährliche Zersetzungsprodukte:
Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bei bestimmungsgemäßer Verwendung bekannt.
Sensibilisierung: Keine sensibilisierende Wirkung bekannt
Sonstige Angaben: Wirkt entfettend auf die Haut.
Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.

11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität

Einstufungsrelevante LD/LC 50-Werte

Oral LD 50 > 5000 mg/kg (Ratte)

Dermal LD 50 > 2000 mg/kg (Kaninchen)

Primäre Reizwirkung

An der Haut: Keine

Am Auge: Keine

Sensibilisierung: Keine Sensibilisierung bekannt.

Sonstige Angaben

Wirkt entfettend auf die Haut. Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führe.

12. Angaben zur Ökologie

Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)

Sonstige Hinweise:

Das Produkt ist schwer wasserlöslich. Es kann durch mechanisches Abscheiden weitgehend aus dem Wasser eliminiert werden.

Biologische Abbaubarkeit: 98%

Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 1: schwach wassergefährdend

Nicht unverdünnt/unneutralisiert und in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt: Empfehlung:

Kann unter Beachtung der notwendigen technischen Vorschriften nach Rücksprache mit dem Entsorger und der zuständigen Behörde mit Hausmüll zusammen verbrannt werden. Gemäß den örtlichen, behördlichen Vorschriften.

Abfallschlüsselnummer: Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummer ist entsprechend der EAK-Verordnung branchen- und prozeßspezifisch durchzuführen.

Ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung: Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14. Transportvorschriften

Transport/weitere Angaben:

Kein Gefahrgut nach den aktuellen Verordnungen.

15. Vorschriften

Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:

Xn Gesundheitsschädlich

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Enthält n-Paraffine (C9-C14).

R-Sätze: R 65 - Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen

S-Sätze: S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

S 62 Bei Verschlucken **kein Erbrechen** herbeiführen.

Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.

Nationale Vorschriften:

Störfallverordnung: Störfallverordnung, Anhang: nicht genannt.

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):

Technische Anleitung Luft: Klasse III

Wassergefährdungsklasse: WGK 1: schwach wassergefährdend

16. Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Relevante R-Sätze

Diese R-Sätze gelten z.T. nur für die Inhaltstoffe und geben nicht unbedingt die Einstufung der Zubereitung/Stoffes an.

R 65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

R 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.